

Tagungsstätte Lutherheim, Springe

ist ein christlich geführtes Haus, das Raum bietet für Begegnung und Besinnung im Grünen.

Das Tagungshaus liegt landschaftlich reizvoll am Waldrand des Deister-Südhangs mit Blick auf die Stadt Springe. Ein großer Park lädt zum Verweilen ein. In entspannter Atmosphäre lässt es sich gut tagen oder einfach nur sein.

Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln

Vom Hauptbahnhof Hannover erreichen Sie die Stadt Springe mit der S-Bahn (Richtung Hameln/Pyrmont) in kurzen Zeitabständen. Zu Fuß sind es dann noch ca. 2 km, es gibt keinen Bus.

Anreise mit dem Auto

Die Stadt **Springe** liegt an der Bundesstraße 217. Anbindung an die Autobahn: A7 Hamburg-Kassel über Pattensen B443, A2 Hannover-Dortmund über Bad Münder B442. Aus Richtung **Hannover** kommend nehmen Sie die 1. Abfahrt Springe. Aus Richtung **Hameln** kommend nehmen Sie die 2. Abfahrt Springe. Folgen Sie bitte der Ausschilderung „**Bildungsstätten**“ bis zur Jägerallee.

Tagungsstätte Lutherheim

Jägerallee 38, 31832 Springe
05041 24 49, info@lutherheim.de
www.lutherheim.de



Meditation des Tanzes

Sacred Dance

Heidi Hafen

in Zusammenarbeit mit

Julia Hagemann

Musikerin und Kabarettistin

15. – 19. Juli 2020

Springe

Tagungsstätte Lutherheim



... und wenn die Klänge
wandern, wandern auch wir ...

Ulrich Gasser



Heidi Hafen
Florastrasse 5
CH-8620 Wetzikon
0041 44 932 6282
www.Heidi-Hafen.de
hafen.heidi@bluewin.ch

Julia Hagemann

Singen ist für mich Lebensäußerung, Dasein, ein Ventil für die eigene Lebendigkeit, wenn die einfach irgendwo hinmuss. Und ich werde absolut missionarisch, wenn jemand gerne singen möchte und meint, es „nicht zu können“. Tönetreffen unterrichte ich genauso gern wie Koloraturtraining für Oratorienchöre oder Klangimprovisationen in der Gruppe: Immer geht es mir ums muskelgerechte, leichte, spielerische Herangehen, um warmen, natürlichen und anstrengungslosen Klang, um klingende Anwesenheit im eigenen Körper und um die Begeisterung, die beim Gemeinsamsingen entsteht.

Rhythmikstudium 1988-92, Gesangsstudium 1993-2001, Auftritte als Konzertsängerin und mit eigenen Musikkabarettprogrammen, Seminarleiterin für Singen, Songtexten u.v.a.m.



Heidi Hafen

Tragend in der Meditation des Tanzes ist für mich die Freude an der Bewegung, als Ausdruck des

Lebendig-Seins. Es ist die Lebensfreude, die weitet und verbindet. Tanzend lasse ich mich berühren von der Schönheit und Vielfalt der Musik, in der Verbindung mit dem Reichtum der Choreo-graphien – ihren Schritten und Gebärden – ihren Formen und Symbolen. Diese wortlose Sprache kann uns in die Stille führen – die Kraftquelle allen Seins.

Ausbildung 1989 – 1992, Aufbaustudium 1998 am AUSBILDUNGSINSTITUT MEDITATION DES TANZES – SACRED DANCE E.H. Klocke-Eibl, regelmäßiger Unterricht in klassischem Tanz, Kurse bei verschiedenen TanzlehrerInnen und an einer Mimenschule.
Lehrbeauftragte des Ausbildungsinstituts.

Es gibt so vieles, was Tanzen und Singen gemeinsam haben. Die Stimme tanzt, wenn sie singt. Der Körper singt, wenn er tanzt. Beides, Singen und Tanzen, sind zutiefst persönliche Ausdrucksweisen von Freude – und allen anderen Gefühlen. Beides lebt von verschlungenen Linien, die immer schöner werden, je bewusster sie wahrgenommen werden.

Beginn	18.00 Uhr	Abendessen
Ende	14.00 Uhr	Mittagessen
Kurskosten	Euro 245.– bis 305.– Sfr 340.– bis 450.–	(Selbsteinstufung)
Pensionskosten	EZ € 296.– DZ € 276.– p. P.	Zimmer alle mit DU/WC
Anmeldung	bei Uschi Strobel Brombachstraße 9 D-79618 Rheinfelden 0049 (0)7623 79 75 63 kontakt@heidi-hafen.de bis 19. Juni 2019	

Die Anmeldung wird bestätigt, gleichzeitig werden die Zahlungsmodalitäten bekannt gegeben.

Nach Ablauf der Anmeldefrist werden die nötigen Informationen zum Seminar und eine Liste der Teilnehmenden verschickt.

Bei Anmeldung bis 12 Wochen vor Kursbeginn 10% Frühbucherrabatt

Bei Annullierung bis 4 Wochen vor Kursbeginn wird eine Bearbeitungsgebühr von Euro 20.– / sfr 30.– einbehalten. Bei Absage bis 14 Tage vor Kursbeginn werden 50%, nachher keine Kursgebühren zurückerstattet, wenn nicht eine andere Person den reservierten Platz übernehmen kann.